

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Schaffung von sozialem Wohnraum

Stadt Meppen
Bauverwaltung
Markt 43
49716 Meppen

1. Antragstellende

Privateigentümer/in Unternehmen Institution

Zusammenschluss von Antragstellern mit bevollmächtigter Kontaktperson

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Bankverbindung (IBAN)

Kontoinhaber/in

2. Bauvorhaben

Ich beabsichtige die Schaffung abgeschlossener Wohneinheiten zur dauerhaften Fremdvermietung durch die

Errichtung eines neuen Gebäudes i.S.d. Abschnitt 2.15 WFB¹

Änderung und Erweiterung eines Gebäudes i.S.d. Abschnitt 2.2 WFB

¹ Richtlinie zur Durchführung der sozialen Wohnraumförderung in Niedersachsen (Wohnraumförderbestimmungen – WFB) RdErl. D. MU v. 02.07.2019 (Nds. MBl. S. 1075), geändert durch RdErl. Vom 02.11.2021 (Nds. MBl. S. 1696).

Baugrundstück

Straße, Hausnummer (soweit bekannt) _____

PLZ, Ort _____

49716 Meppen _____

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück(e): _____

Eingetragen im Grundbuchblatt von _____, Blatt _____

Bauvorhaben

_____ Gebäude mit _____	Wohnung(en), Wohnfläche insgesamt	_____	m ²
_____ davon geförderte Wohnungen	_____ mit einer Wohnfläche von _____	_____	m ²
_____ davon barrierefreie Wohnungen im OG	_____ mit einer Wohnfläche von _____	_____	m ²
_____ davon nicht förderfähige Wohnungen	_____ mit einer Wohnfläche von _____	_____	m ²

Baugenehmigung

Es handelt sich um ein

 genehmigungspflichtiges Bauvorhaben Die Baugenehmigung wurde beantragt. Die Baugenehmigung wurde erteilt.

Aktenzeichen: _____

 genehmigungsfreies Bauvorhaben Die Bauanzeige wurde gestellt.

Aktenzeichen: _____

Grunderwerb Das Baugrundstück wurde noch nicht erworben. Der Erwerb des Grundstücks ist vorgesehen für: _____ Das Baugrundstück ist vorhanden.**Baubeginn** Mit den Bauarbeiten wurde noch nicht begonnen.

Der Baubeginn ist geplant für: _____

3. Berechnung der Gesamtkosten

	Euro	Euro je m ² Wohnfläche
5.1 Kosten des Baugrundstücks		
1. Kaufpreis des Baugrundstücks		
2. Erwerbskosten		
3. Erschließungskosten		
5.2 Baukosten		
1. Gebäudekosten		
2. Kosten der Nebenanlagen		
3. Baunebenkosten		
Gesamtkosten		

4. Finanzierung

Die Förderung setzt eine Landesförderungen auf Grundlage des Niedersächsischen Wohnraumförderungsgesetzes (NWoFG)² voraus.

Die Förderung wurde bei der NBank beantragt.

Die Förderung wurde von der NBank bewilligt. Aktenzeichen: _____

	Nennbetrag Euro
Landesförderung:	
Sonstige Geldgeber/Förderungen:	
Förderung der Stadt Meppen:	
Eigenmittel:	
Gesamtsumme:	

² Niedersächsisches Wohnraumförderungsgesetz (NWoFG) vom 29.10.2009 (Nds. GVBl. S. 403), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28.04.2021 (Nds. GVBl. S. 240).

5. Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigelegt:

- Legitimationsnachweis der Bauherrin / des Bauherrn (Kopie des Personalausweises),
- Bewilligungsbescheid des Landes (NBank), soweit schon vorliegend,
- Lageplan,
- Bauvorbescheid/Baugenehmigung/Bestätigung Anzeigeverfahren,
- Bauzeichnung 1:100 mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten und -sofern es sich um ein genehmigungspflichtiges Bauvorhaben handelt- amtlichen Vermerk über die bauaufsichtliche Unbedenklichkeit (in allen Entwürfen sind für jeden Wohnungstyp die Flächenangaben der einzelnen Räume und die Wohnflächen jeder Wohneinheit einzutragen),
- Berechnung der Wohnfläche nach den Bestimmungen der Wohnflächenverordnung (WoFIV),
- Zusagen von Fremdmitteln (mit Angaben der Bedingungen),
- Grundbuchblattabschrift,
- Kopie des Kaufvertrages,
- Vertretungsvollmacht für die/den Beauftragte(n)
- Mir ist bekannt, dass der Förderantrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Antragsunterlagen vollständig sind.

6. Erklärung des Antragstellenden

- Ich versichere, dass mir die Richtlinie der Stadt Meppen über die Gewährung von Zuwendungen zur Schaffung von sozialem Wohnraum in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.
- Ich erkläre mich mit der Inanspruchnahme dieser kommunalen Wohnraumförderung damit einverstanden, den geförderten Wohnraum für den vollen Förderzeitraum von 35 Jahren in der Mietpreis- und Belegungsbindung zu belassen
- Ich erkläre mich mit den sich aus der Richtlinie ergebenden Verpflichtungen einverstanden.
- Ich erkläre, dass die Baumaßnahme freiwillig erfolgt und nicht aufgrund einer öffentlich-rechtlichen bzw. gesetzlichen Verpflichtung (z. B. aufgrund eines städtebaulichen Vertrages).

Mir ist bekannt, dass ich mit der Maßnahme erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides der Stadt Meppen beginnen darf und versichere, dass mit der Baumaßnahme noch nicht begonnen wurde.

Ich versichere, dass ich für die beantragte Baumaßnahme keine anderen Förderungen, Zuschüsse oder ähnliches erhalten habe.

Mir ist bekannt, dass der beantragte Zuschuss eine Subvention gemäß § 264 Strafgesetzbuch darstellt. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellenden